

**Bericht
über die Sitzung des Ortsgemeinderates Battweiler
vom 27.08.2025**

1. Bekanntgabe Eilentscheidungen

1.1 Machbarkeitsstudie „neue Kindertagesstätte im Karolinenhaus“; Auftrag für die Erstellung eines Wertgutachtens

Der Vorsitzende erläutert dem Ortsgemeinderat die Erwägungen eine Kindertagesstätte im Karolinenhaus einzurichten. Das Büro Grub bearbeitet derzeit eine Machbarkeitsstudie zu diesem Thema, welche mehrere Varianten prüft. Hierfür erforderlich ist die Erstellung eines Wertgutachtens für das Objekt.

Im Rahmen einer Eilentscheidung wurde der Auftrag zur Erstellung eines Wertgutachtens für das Karolinenhaus an den Gutachter Michael Lehberger, Architekt (Dipl.-Ing. FH), Zweibrücken, vergeben. Die Kosten hierfür werden von der Ortsgemeinde und der Jakobus Kirchengemeinde je zur Hälfte getragen.

Der Ortsgemeinderat bestätigt den durch die Eilentscheidung gefassten Beschluss.

1.2 Brandschutzmaßnahmen Mehrzweckhalle - Sanierung der raumluft-technischen Anlage

Der Vorsitzende erläutert die Hintergründe zur getroffenen Eilentscheidung und teilt mit, dass die Bauarbeiten bereits in Ausführung sind.

Im Rahmen einer Eilentscheidung wurde der Auftrag zur Sanierung der raumlufttechnischen Anlage der Mehrzweckhalle an die Fa. K 3 GmbH, Püttlingen, vergeben.

Der Ortsgemeinderat bestätigt den durch die Eilentscheidung gefassten Beschluss.

2. Windhofstraße

Die Ortsgemeinde Battweiler hat in den vergangenen Jahren die Windhofstraße ausgebaut. Mit den Ausbauplanungen wurde bereits im Jahr 2020 begonnen und die Maßnahme wurde im Sommer 2025 schlussgerechnet.

Herr Strottnr von der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung erläutert dem Ortsgemeinderat ausführlich die Entwicklung der enormen Baukostensteigerung. Als Hauptgründe werden angeführt: Allgemeine Preissteigerungen aufgrund Corona- und Ukraine Krise, Inkrafttreten der Baustoffmantelverordnung und damit zusammenhängender organisatorischer und finanzieller Mehraufwand bei der Entsorgung von Aushubmaterial, Mengenmehrung bei Schachtarbeiten für die Straßeneinläufe, Stillstandkosten der Bau firma und dem Einbau von flächendeckender Bodenverbesserung u. a. aufgrund der Witterung.

Der Ortsgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

3. Wirtschaftswege

Die Ortsgemeinde erwägt die Sanierung des Wirtschaftswegs „Am Schachen“, es hatten bereits mehrere Gespräche stattgefunden. Hierbei handelt es sich insgesamt um eine Wegestrecke von 750 – 1.000 m. Dabei ist die Sanierungsmethode mit Zertrümmerung, Aufbereitung und Wiedereinbau der Oberfläche für die Ortsgemeinde nicht finanzierbar.

Der Bauausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 23.07.2025 erneut zu diesem Thema beraten und spricht dem Ortsgemeinderat folgende Empfehlung aus:

„Ein Vollausbau in herkömmlicher Bauweise kommt nur für die unteren 100 m des Weges in Frage. Darüber hinausgehende Schadstellen und die Steilstrecke sollen nur punktuell ausgebessert werden.“

Der Ortsgemeinderat beschließt die Empfehlung des Bauausschusses anzunehmen und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer Preisabfrage bei mindestens 3 Anbietern. Es sollen außerdem in diesem Zuge noch Ausbesserungen von Schadstellen in mehreren Gemeindestraßen erfolgen.

4. Regionales Zukunftsprogramm

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 09.05.2025 Maßnahmen für das Förderprogramm „Regionales Zukunftsprogramm“ des Landes Rheinland-Pfalz benannt. Der Vorsitzende erläutert die im Rahmen des Zukunftsprogramms von der Ortsgemeinde gemeldeten Projekte.

Der Ortsgemeinderat ermächtigt den Ortsbürgermeister, im Benehmen mit den Ortsbeigeordneten, weitere Maßnahmen zu benennen, falls die in der Sitzung am 09.05.2025 genannten Maßnahmen nicht den Vorgaben des Förderprogrammes entsprechen würden.

Nichtöffentlich

5. Mietangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt in Mietangelegenheiten.